



NRW/Dortmund. Zu drei Konzerten unterschiedlicher Art laden die Veranstalter im August und September 2017 ein. Freunde der Orgelmusik sind in Neukirchen-Vluyn willkommen. In Oberhausen kommen afrikanische Gospels und sakrale Anthems zum Vortrag. In Herne schließlich gibt es neben Orgelvorträgen Darbietungen von Solo-Violine und Solo-Klarinette.

In Neukirchen-Vluyn geht es um die Vorstellung der seit März 2017 im Betrieb befindlichen Pfeifenorgel. Die beiden Konzerte in Oberhausen und Herne greifen das Jahresmotto der Neupostolischen Kirche 2017 auf: „Glory be to God, our father“ (Oberhausen) beziehungsweise „Ehre sei Gott in der Höhe“ (Herne).

Neue Orgel in Neukirchen-Vluyn

Ursprünglich sollte die neue Orgel in Neukirchen-Vluyn bereits zur Einweihung der Kirche im Oktober 2016 in Betrieb genommen und vorgestellt werden. Ein technischer Defekt im hochkomplexen elektronischen Schaltsystem der Orgel machte seinerzeit einen Strich durch diese Rechnung.

Jetzt, am Sonntag, dem 27. August 2017 ist um 17 Uhr eine Feierstunde geplant, in welcher Hintergründe zum Bau und Erläuterungen zur Disposition der Orgel vorgestellt werden. Klangbeispiele verschiedener Register und ein kleines Konzert werden die sowohl konzertanten als auch sakralen Klangvariationen der 20-registigen Orgel demonstrieren.

Wolf-Rüdiger Spieler, in der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen für den Orgelbau zuständig und selbst renommierter Organist, wird durch die Feierstunde führen und neben den Gemeindeorganisten an der Orgel musizieren.

Glory be to God, our father

Für Samstag, 2. September 2017 um 18.15 Uhr und Sonntag, 3. September 2017 um 13 Uhr lädt der Kammerchor des Bezirks Ruhr-Emscher „IncantaRE“ zu zwei Chorkonzerten ein. Als Gast-

ensemble tritt in beiden Konzerten der „African Gospel Choir“ auf, der von Mitgliedern der Neuapostolischen Kirche in Belgien gebildet wird.

„African Gospels meets Anthems“ heißt der Titel der Konzerte, die das Jahresmotto 2017 „Glory be to God, our father“ zum Anlass für die Auswahl der Vorträge genommen haben.

Das Konzert am Samstag findet in der Katholischen Kirchengemeinde St. Josef in Oberhausen-Schmachtendorf statt, am Sonntag treten beide Chöre in der Neuapostolischen Kirche Oberhausen-Mitte auf.

Bereits im Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr in Oberhausen-Mitte werden die Chöre beteiligt sein. Anschließend sind die Gottesdienst- und Konzertbesucher zu einem Brunchbuffet eingeladen, dem um 13 Uhr das Konzert folgt.

Musik und Erzählung: Mehr als ein Orgelkonzert

„Am Samstag, dem 9. September 2017 wird in der Kirche in Herne-Wanne-Eickel um 19 Uhr ein besonderes Hörerlebnis angeboten“, so ist in der Konzertankündigung auf der Webseite des Kirchenbezirks Herne zu lesen. Mit Bezug zum Jahresmotto 2017 „Ehre sei Gott, unserm Vater“ sollen unterschiedliche Werke vorgetragen werden.

Im Mittelpunkt dieses Konzerts steht die Orgel, flankiert von Vorträgen von Klarinette und Violine. Das Programm verspricht Musik vom Barock über Klassik bis hin zu zeitgenössischer Musik. Neben Originalwerken werden auch neu arrangierte Werke zum erklingen kommen.

Nicht zuletzt wird das Konzert von erzählten und erläuternden Geschichten umrahmt. Die Veranstalter wollen mit dieser selten zu hörenden Kombination das Motto „Ehre sei Gott, unserem Vater“ zu einem musikalischen Genuss werden lassen.

Dreimal „Herzlich willkommen!“

Zu allen drei Konzerten sind Besucher herzlich willkommen. Der Eintritt ist jeweils frei. Bei den Konzerten in Oberhausen wird um eine Spende gebeten, die dem Verein „Semper pro humanitate e.V.“ zugutekommt.

Der Schwerpunkt der gemeinnützigen Tätigkeit dieses in Oberhausen ansässigen Vereins liegt im Kaukasus und dort insbesondere in der Gründung und Unterhaltung von Kindergärten. Eine der Partnerorganisationen des genannten Vereins ist NAK-karitativ mit Sitz in Dortmund.

3. August 2017

Text: [Günter Lohsträter](#)

Downloads

- [Plakat Orgelkonzert Neukirchen-Vluyn](#)
- [Plakat Chorkonzert Oberhausen](#)
- [Plakat Orgelkonzert in Herne-Wanne-Eickel](#)

